

Liebe Eltern,

wenn immer alles beim Alten bliebe, wäre das ja ziemlich langweilig, deshalb werden ab nächster Woche „neue“ Testverfahren bei den Notbetreuungskindern bzw. im Wechselunterricht (den es hoffentlich in nicht zu ferner Zukunft wieder gibt) durchgeführt.

Dabei handelt es sich um die sogenannten „Lollitests“, die ähnlich einem Lolli gut „gelutscht“ werden und dann als Pooltestung der ganzen Gruppe zum Labor geschickt werden. Als echter PCR Test sind sie viel aussagekräftiger als die bisherigen Tests.

Den genauen Ablauf können Sie dem ebenfalls beigefügten Elternbrief des Ministeriums entnehmen. Ich habe einmal versucht, die sehr umfassenden Informationen in Einzelschritten zusammenzufassen.

Schritt 1:

2x in der Woche werden direkt morgens die Lollitests durchgeführt (d.h. alle Kinder kauen gleichzeitig 30 Sekunden lang auf den Teststäbchen.

Schritt 2:

Die Teststäbchen der Kinder kommen alle zusammen in eine Testbox (der sogenannte Pool).

Schritt 3:

Dieser Pool wird bis 09.00 Uhr abgeholt.

Schritt 4:

Zwischen Abend und dem nächsten Morgen um 06.00 Uhr erhält die Schulleitung eine Rückmeldung, ob der Pool negativ war.

Schritt 5:

In diesem Fall kommen alle Kinder am nächsten Tag wieder ganz normal zur Schule.

Schritt 6:

Falls der Pool positiv war, müssen die Kinder **zu Hause** einen weiteren Einzellollitest durchführen und in ein Probenröhrchen eintüten, das Sie als Eltern dann registrieren und bis 09.00 Uhr zur Schule bringen müssen. Diese Röhrchen erhalten Sie am ersten Schultag Ihres Kindes. Bitte verwahren Sie diese sorgfältig und benutzen Sie nur im Falle eines positiven Pools, wenn wir Sie darum bitten. Für diesen seltenen Fall erhalten Sie dann ggf. noch einmal weitere konkrete Informationen. Die Kinder dürfen dann die Schule oder Notbetreuung nicht besuchen.

Schritt 7:

Die Einzelproben werden wiederum vom Labor abgeholt und schnellstmöglich ausgewertet. Das Gesundheitsamt erhält eine Rückmeldung welche Probe/Proben positiv waren und setzt sich mit Ihnen in Verbindung. Welche Quarantäneregelungen dann in Kraft treten entscheidet sich im konkreten Fall.

Ob diese Schrittreihenfolge nun einfacher nachzuvollziehen ist als der untenstehende Brief....? :-)

Ich denke am wichtigsten für Sie zu wissen ist, dass die Kinder nun per Lolli-Kautest getestet werden und dass ihr Kind so lange ganz normal in die Notbetreuung geht

bzw. hoffentlich bald wieder jeden 2. Tag Präsenzunterricht hat, wie Sie nichts anderes von uns hören.

Und damit wären wir gleich beim 2. wichtigen Thema: Wenn der Wechselunterricht – was wir alle sehr hoffen – bald wieder starten kann, müssen sich aufgrund der Belieferungen und Abholungen der Tests die Unterrichtstage ändern. Es wird dann einen fortlaufenden Wechsel der roten und grünen Gruppe geben (also z.B. Montag: rot, Dienstag: grün, Mittwoch: rot, Donnerstag: grün, Freitag: rot, Montag grün usw....).

Eine genaue Tagesübersicht erhalten Sie, sobald wir wissen, wann wir wieder starten können. Die Testungen werden dann jeweils Montag und Mittwoch bzw. Dienstag und Donnerstag durchgeführt.

Und zum Abschluss noch eine Erinnerung und ein tolles Angebot der Stadt: vergessen Sie nicht die beiden beweglichen Ferientage am 14.05 und 04.06., an diesen Tagen **findet kein Unterricht und auch keine (OGS)-Notbetreuung statt.**

Außerdem möchte ich Ihnen noch den folgenden Link empfehlen, der eine tolle Schatzsuche für die Kinder bereit hält, die in diesem Jahr bereits zum 2. Mal durchgeführt wird.

<https://www.schatzsuche-remscheid.de/>

Auch wenn es noch dauert, so habe ich doch das Gefühl, dass es ganz langsam wieder bergauf geht und wir bald alle Kinder wieder einmal in der Schule sehen können.

Viele Grüße und einen sonnigen Muttertag
Claudia Becker